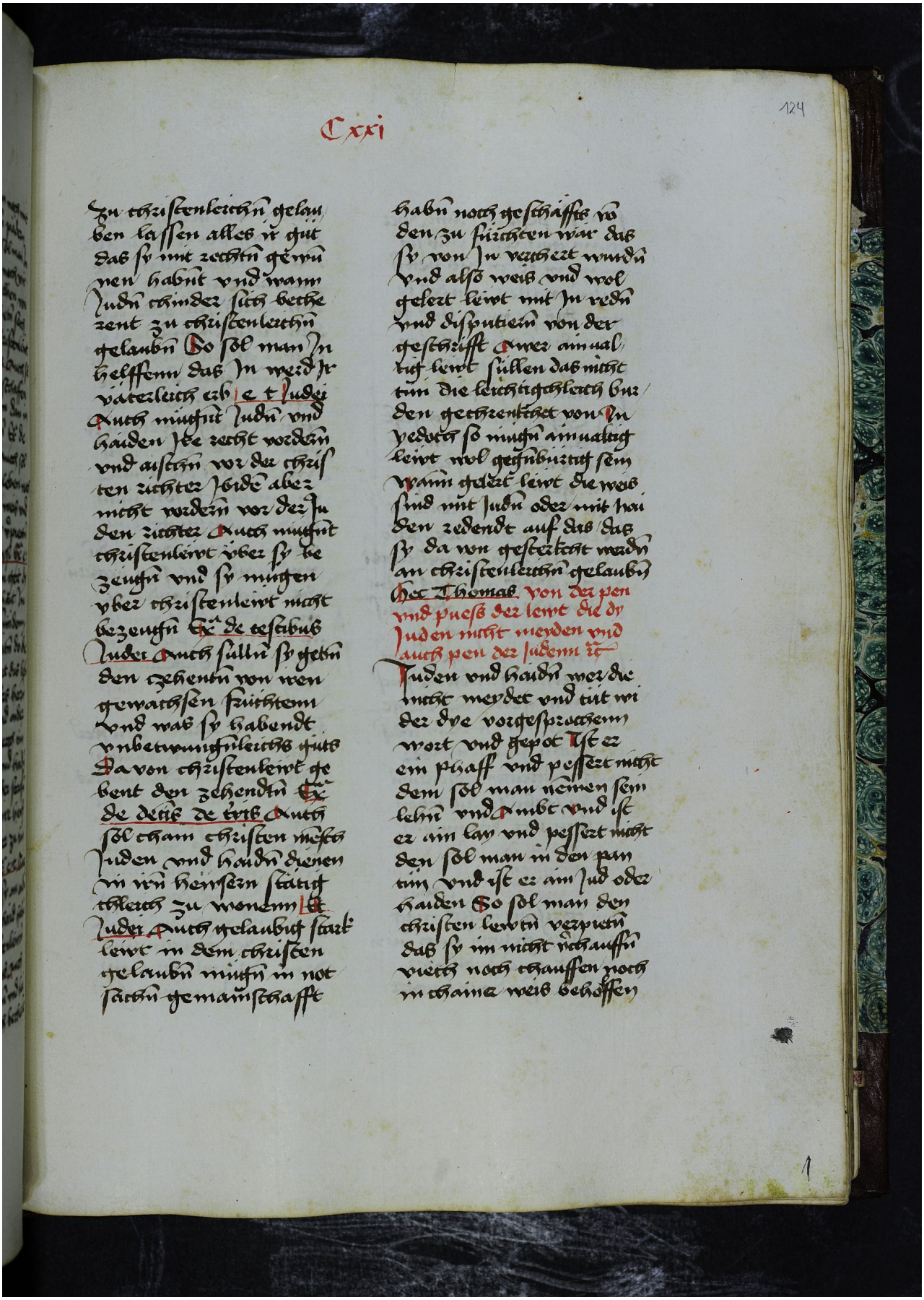
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=515
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



124

Cxxi

Zu christenleichen gelau
ben lassen alles ir gut
das sy mit zechen gewu
nen habent vnd wann
Judn chinder sich bethe
zent zu christenleichen
glaubn So sol man jn
helffem das jn weid jr
vaterleich eb | e t Judei
Auch mugent Judn vnd
haiden ee recht werdn
vnd austrin vor der christ
ten richter sind aber
nicht werdn vor der ju
den richter Auch mugent
christenleut vber sy ze
zeugn vnd sy mugen
vber christenleut nicht
ze zeugn Ꝛc de testibus
Juder Auch sullen sy gelt
den zehentn von wen
gewachsen fruchtem
vnd was sy habendt
vnbetrumphleichs gut
Da von christenleut ge
bent der zehendtn Ꝛc
de decis de terts Auch
sol kain christen meist
Juden vnd haidn dienen
in ir heirsen statuit
chleich zu wonem | et
Juder Auch glaubigt starck
leut in dem christen
glaubn mugen in not
satzn gemainschafft
habn noch geschaffte ve
den zu fuchten war das
sy von jn verkert wurdn
vnd also weis vnd wol
gelert leut mit jn redn
vnd disputiern von der
gestrifft Ainer ainual
tigt leut sullen das nicht
tun die leichtigkaleich bu
den geczeugnuss von jn
yedwedr so mugen ainualtigt
leut wol gefunbnitigt sein
Wann gelert leut die weis
sind mit Judn oder mit hai
den zedendt auf das das
sy da von gestrickt werdn
an christenleichen glaubn
Hec Thomas Von der pen
vnd pues der leut die dy
Juden nicht werden vnd
auch pen der Judenn Ꝛc
Juden vnd haidn wer die
nicht werdet vnd tut wi
der dye vorgesprochem
wort vnd gepot Ist er
ein phaff vnd pessert nicht
dem sol man nemen sein
lehn vnd Ambt vnd ist
er ain lay vnd pessert nicht
den sol man in den pan
tum vnd ist er ain Jud oder
haiden So sol man den
christen leuten verpietn
das sy im nicht verkaufen
vnd noch chaufen noch
in chaine weis beschaffen